

„Wir räumen auf!“

1. Sperrmüllaktion im Brunnenstraßen-Viertel

Dortmund. „Wir räumen auf“ hieß das Motto am vergangenen Samstag bei der ersten Sperrmüllaktion im Brunnenstraßen-Viertel. Von 10 bis 16 Uhr konnten die Anwohner/innen ihren Sperrmüll gegen eine geringe Gebühr am Flensburgerplatz abgeben. Engagierte Bewohner der „Initiative für mehr Sauberkeit im Brunnenstraßen-Viertel“ sorgten für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen. Die beiden neuen Quartiershausmeister standen bereit, um beim Transport der Gegenstände mit anzupacken. Die Aktion wurde vom Quartiersmanagement Nordmarkt veranstaltet und gemeinsam mit der EDG organisiert.

Im Rahmen der „Initiative für mehr Sauberkeit im Brunnen-



Im Brunnenstraßenviertel ging es dem Sperrmüll an den Kragen. (Foto: Quartiersmanagement)

straßen-Viertel“ entstand die Idee und Bereitschaft zur Durchführung dieser Sperrmüllaktion. Wichtigstes Ziel war dabei ein Bewusstsein für den Umgang mit (Sperr-)Müll beziehungsweise Sauberkeit zu schaffen. Das Quartiersmanagement Nordmarkt organisierte die Aktion und half gemeinsam mit der EDG bei der Durchführung. Diese stellte einen „Knackwagen“ bereit, der sich auf dem Flensburgerplatz befand, um den Sperrmüll anschließend abzufahren. Die Anwohner/innen des Viertels konnten dann am Aktionstag, mit

Ausnahme von elektronischen Gegenständen, ihren Sperrmüll gegen einen geringen Betrag dort abgeben. Im Vorfeld wurden sie in Form von Plakaten, die durch den Quartiersservice der GrünBau gGmbH verteilt wurden, über die Aktion informiert. Gleichzeitig war die Sperrmüllaktion die erste Zusammenarbeit zwischen der „Initiative für mehr Sauberkeit im Brunnenstraßen-Viertel“ und dem Hausmeisterprojekt, das von der Interessengemeinschaft „Rund um den Flensburger Platz“, Anfang des Jahres, gestartet wurde.